

Digitale Editionen

Methoden und Technologien für Fortgeschrittene

Einführung

Patrick Sahle

Ziele

- ☐ Wissenschaftliche Aufbereitung und Erschließung von Texten und Dokumenten mit digitalen Methoden
- ☐ Sicherheit bei der Codierung der eigenen Texte
- ☐ Umsetzung des Weges von der Vorlage zur Präsentation
 - ☐ Verteilung von X-Technologien
 - ☐ Umliegende Technologien
- ☐ Editorische Fragen, aber auch technische Fragen

		Programm
Mo	1400-1800	Einführung und Wiederholung (PS, UH)
	1900-	Abendvortrag Michael Stolz (Basel)
Di	0900-1030	Methodik (PS)
	1045-1215	Fortgeschrittenes Xpath/XSLT (<i>PS, UH</i>)
	1345-1700	TEI vertieft (<i>OD, FF</i>)
Mi	0900-1030	Kodierung struktureller Metadaten mit METS (<i>MSch</i>)
	1045-1215	Automatische Kollationierung (<i>FF</i>)
	1345-1515	Projektspezifische TEI-Datenschemata (<i>SH</i>)
	1530-1700	Schematron in der Qualitätssicherung (<i>SK</i>)
	1730-1900	Stadtführung
Do	0900-1030	Druckvorlagen mit XSL-FO (<i>MSem</i>)
	1045-1215	Publikationsworkflows und Standardwerkzeug (<i>MSem</i>)
	1345-1515	XML-Datenbanken (<i>UH</i>)
	1530-1700	Publikationsframework SADE (<i>MSch</i>)
	1930-	Gemeinsamer Kneipenabend
Fr	0900-1115	XQuery (<i>UH</i>)
	1130-1215	Feedback
	1330-1530	Individuelle Beratung

Take Away?

- ☐ Vertiefte Kenntnisse / Orientierung / Sicherheit
- ☐ Beratung
- ☐ Teilnahmezertifikat
- ☐ Alumni-Gruppe
- ☐ Chemnitz

Organisation

- ☐ Der Mann im Hintergrund: Georg Vogeler
- ☐ Der IDE-Mann vor Ort: Franz Fischer
- ☐ Der Gastgeber: Professur Deutsche Literatur- und Sprachgeschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit an der TU Chemnitz, Prof. Dr. Christoph Fasbender
- ☐ Lokale Organisation: Gesine Mierke – 0172-6521413

Referenten

☐	Oliver Duntze	SBB	oliver.duntze@sbb.spk-berlin.de
☐	Franz Fischer	CCeH	franz.fischer@uni-koeln.de
☐	Susanne Haaf	BBAW	haaf@bbaw.de
☐	Ulrike Henny	CCeH	ulrike.henny@uni-koeln.de
☐	Stefan Krause	editura GmbH	stefan.krause@editura.de
☐	Patrick Sahle	CCeH / HKI	sahle@uni-koeln.de
☐	Markus Schnöpf	BBAW	schnoepf@bbaw.de
☐	Martina Semlak	ZIMIG	martina.semlak@edu.uni-graz.at

MENU

- ⊞ Themen
- ⊞ Kompetenzen
- ⊞ Laufende Projekte
- ⊞ Schriftenreihe
- ⊞ Mitglieder
- ⊞ Events des IDE
 - » Kalender
 - » Verbindungen
 - » Über uns / About us
 - » Referenzen
 - » Kontakt

SEARCH

Search & Hit Enter



69

I | D | E Seite auf
Facebook



Like

ARCHIVES

September 2012
August 2012
July 2012
June 2012
March 2012

Kriterienkatalog für die Besprechung digitaler Editionen

September 20, 2012



Digitale wissenschaftliche Editionen werden sich nur durchsetzen, wenn sie im akademischen Diskursraum explizit verhandelt werden. Besprechungen und Rezensionen können dazu beitragen, Editionen in diesem Diskurs zu verorten, eine best practice zu etablieren und die Methodendiskussion voranzutreiben. Das IDE plant, eine Reihe von Besprechungen von Editionen zu publizieren. Als Vorarbeit dazu ist eine Handreichung zur...

more »

Birgit Joos: Die Digitale Edition der Matrikelbücher der Akademie der Bildenden Künste München (SIDE 4) online

August 19, 2012



DH 2012

July 24, 2012

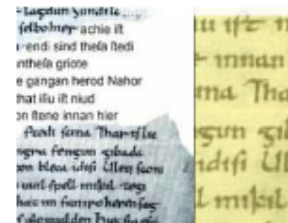


Der Weltkongress der digitalen Geisteswissenschaften fand dieses Jahr vom 16.-20. Juli in Hamburg statt. Das IDE war dabei mit einer ganzen Reihe von Beiträgen seiner Mitglieder vertreten, stellte sich...

more »

Autumn School "Digitale Editionen – Methoden und Technologien für Fortgeschrittene" 8. – 12. Oktober 2012

June 1, 2012



UPCOMING EVENTS

OCT
1
Mon

iPRESS 2012 (9th International Conference on Preservation of Digital Objects)

OCT
5
Fri

7:00 pm Digital Humanities Stammtisch Berlin

OCT
8
Mon

Summer School "Digitale Editionen – Methoden und Technologien für Fortgeschrittene" 8. – 12. Oktober 2012

OCT
12
Fri

Sign and Design Symposium. Script as Image in a Cross-Cultural Perspective (300-1600 CE)

OCT
23

5:00 pm Digital

Institut für Dokumentologie und Editorik

Das **Institut für Dokumentologie und Editorik e.V.**^[1] (IDE) ist ein [Think Tank](#) deutscher Wissenschaftler, der sich mit der Anwendung digitaler Methoden auf Objekte, Dokumente und Texte aus dem Kulturerbe und in den Geisteswissenschaften beschäftigt. Es befasst sich insbesondere mit Bild-[Digitalisierung](#), [Transkription](#), [Textkodierung](#), [Textkritik](#), [kritischer Edition](#), Digitaler [Paläografie](#) und Digitaler [Kodikologie](#)^[2]. Das IDE wurde 2006 gegründet und trägt auf vielfache Weise zu Forschungsdebatten in den sogenannten "Digital Humanities" bei. Es fungiert als Herausgeber der institutseigenen Reihe "Schriften des Instituts für Dokumentologie und Editorik"^[3], die sowohl im Druck^[4] als auch online^[5] erscheint. Die Bände der Schriftenreihe werden in deutschen und internationalen wissenschaftlichen Zeitschriften diskutiert und rezensiert^[6]. Die Publikationen im Bereich "Paläographie und Kodikologie im Digitalen Zeitalter" haben bislang am meisten Verbreitung gefunden^[7].

Das IDE und seine Mitglieder leisten aktive Beiträge zur aktuellen Forschung (z. B. im Rahmen der [Text Encoding Initiative](#)), publizieren Rezensionen und Forschungsartikel, organisieren Konferenzen^[8], Workshops^[9] und Sommerschulen^[10]. Sie beraten, unterstützen und führen Forschungsprojekte in den [Digital Humanities](#) durch^[11].

Für die Initiative *Kodikologie und Paläographie im Digitalen Zeitalter* erhielt das IDE im Jahre 2008 die J.M.M. Hermans-Förderung der Association Paléographique Internationale (APICES)^[12]. Die Initiative ist auch von der [Gerda Henkel Stiftung](#) gefördert worden^[13].

Anmerkungen [\[Bearbeiten\]](#)

- ↑ Eingetragen im [Vereinsregister](#), Amtsgerichts Berlin (Charlottenburg) , seit dem 27. Dezember 2011; Aktenzeichen: VR 31126 B; siehe [Handelsregisterbekanntmachung vom 29. Dezember 2011](#) .
- ↑ Vgl. die [Homepage des Instituts](#) .
- ↑ Siehe <http://www.i-d-e.de/schriften> .
- ↑ Die Drucke erscheinen bei [Books on Demand](#), um weitestgehend unabhängig von wirtschaftlichen Verlagsstrategien verlegt werden zu können; als Bestandsnachweis vgl. [Katalog der Deutschen Nationalbibliothek](#) (DNB). .
- ↑ Siehe [Kölner UniversitätsPublikationsServer](#) (KUPS)  und [KUPS \(Liste von Suchergebnissen\)](#) . Das IDE verfolgt die Ansätze des [Open Access](#); entsprechend finden sich die Publikationen (ggf. als Teilpublikationen) auch in anderen Repositorien; siehe z. B. [University College London](#) (UCL): [Discovery Repository](#) .
- ↑ Online z. B. [Sehepunkte](#)  (Bd. 1); gedruckt z. B. Mentzel-Reuters, in: [Deutsches Archiv](#) 66 (2010), 109-136, hier 116-120 (Bd. 2); international z. B. [Digital Medievalist](#) 6  (Bd. 2); [DM](#)  (Ankündigung Bd. 3); [Ancient World Online](#)  (Bd. 6).
- ↑ Vgl. [Worldcat Search Results](#) .
- ↑ *Codicology and Palaeography in the Digital Age*, 3.-4. Juli 2009 München (Tagungsberichte [H-Soz-Kult](#)  und auf englisch unter [IDE webpage](#) ); *Digitale Editionen und Forschungsbibliotheken*, Mainz 13.-14. Januar 2011 (Tagungsbericht: [AHF](#) ; ein Tagungsband ist unter gleichlautendem Titel und unter der Gastherausgeberschaft von IDE-Mitgliedern als Bd. 44 der Fachzeitschrift *Bibliothek und Wissenschaft* im Dezember 2011 erschienen).
- ↑ Vgl. Franz Fischer, Lydia Wegener, ... *ist nit getruckt!* - *Mediävistische Editionen als Herausforderung* Juli 2007, in: editio - Internationales Jahrbuch für Editionswissenschaften 21, S. 199-205; *Tools for Digital Scholarly Editions – Building the Community of Digital Humanities Software Developers*, Köln 28.-29. November 2011 ([Programm](#) ; vgl. [Post von COST Action Interedition](#) .
- ↑ Vgl. Patrick Sahle, Bericht *Digitale Editionen – Methodische und technische Grundfertigkeiten*, Summer School, H-Soz-u-Kult, H-Net Reviews, November 2008 [online](#) ; *Digitale Edition von Archivalien und Handschriften*, Wien, 14-18 März 2011 ([Tagungsbericht](#) .
- ↑ Siehe z. B. die Online-Editionen von [Wilhelm von Auxerre's Summa de officiis ecclesiasticis](#) ([vorläufige Online-Publikation](#) ; vgl. dazu auch den Artikel im [Journal of Open Access Scholarly Communications](#) 12 (2013): 151-162 ; [Forschungsbibliothek](#) ; [Forschungsbibliothek](#) ; [Forschungsbibliothek](#) .

Hauptseite

Themenportale

Von A bis Z

Zufälliger Artikel

▼ Mitmachen

[Artikel verbessern](#)

[Neuen Artikel anlegen](#)

[Autorenportal](#)

[Hilfe](#)

[Letzte Änderungen](#)

[Kontakt](#)

[Spenden](#)

► Drucken/exportieren

► Werkzeuge

▼ In anderen Sprachen

[English](#)

Teilnehmer & Projekte

Stefan Baums: frühbuddistische Texte

Hendrikje Carius: Nachlass Eber

Jutta Eckle: Goethe-Briefe

Rainer Falk: Fontane-Briefe

Martina Gödel: ...

Marco Heiles: geomantische Fachliteratur des 15. Jahrhunderts

Ursula Kundert: Leiche (mittelalterliche deutsche Lyrik)

Antonie Magen: Klotz-Briefe, Eichendorff-Werke, Inkunabelkatalog

Corinna Meinel: Besucherbuch Bergakademie Freiberg (1769-1820)

Gesine Mierke: Crescentia-Erzählung

Claudia Neumann: ...

Anna Katharina Plein: Regolette et precetti della grammatica volgare (1579)

Annika Rockenberger: Greflinger Werke und Schriften

Daniela Schulz: Rechtswissen im Frankenreich

Verena Schumacher: Ratsprotokolle, Tirol, 19. Jh.

Christian Schwaderer: Rezensionen des Geschichtswerks Ekkehards von Aura

Jakub Šimek: Neuedition und Kommentierung des Welschen Gastes (1215/16)

Monika Studer: deutscher mystischer Traktat

Philipp Teichfischer: Schönlein-Nachlass (19. Jh.)

Philip Vanscheidt: Skriptorium St. Matthias

Katrin Wenig: Sermones Socci (14./15. Jh)

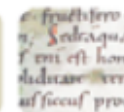
Thore Wilkens: Ringen im 16. Jh.

Jürgen Witzel: Autobiografische Lebensläufe aus Thüringer Leichenpredigten

Ludger Zeevaert: Old Nordic

Empirie & best practice

- ☐ Wir wissen ja alle, wie man ediert ...
 - ☐ Digital ist irgendwie anders ...
 - ☐ Unmittelbar:
 - ☐ Publikation
 - ☐ Codierung
 - ☐ Modellierung
 - ☐ Mittelbar:
 - ☐ Gegenstand
 - ☐ Vorgehen
 - ☐ Ziele
 - ☐ Letztlich:
 - ☐ Methodik
 - ☐ Theorie
- ☐ Wie machen es die anderen?



a catalog of

Digital Scholarly Editions

v 3.0, snapshot 2008ff

compiled by Patrick Sahle

by title

complete list a-z (252)

by general subject area

literature (126), history (110), philosophy (17), music (4)

by material

single works (82), collected works (48), collections of texts (14), single manuscripts (42), letters (35), diaries (12), charters (8), papers (17), archival holdings (9)

by language of material

latin (50), english (107), french (19), german (51), italian (10), other (20)

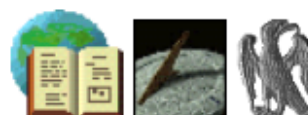
by epoch

antiquity (9), early (17) / high (26) / late (37) middle ages, early modern (49), modern (114)

recommended

some particularly interesting editions/projects (25)

about



Van Gogh Museum | Huygens ING | Help | Quick Guide | Updates | Credits | Contact | Home

Vincent van Gogh

The Letters

by period

by correspondent

by place

with sketches

Search

keyword or number(s) >>

Advanced search

Search results

Van Gogh as a letter-writer

Correspondents

Biographical & historical context

Publication history

About this edition

Chronology

Concordance, lists, bibliography

Book edition

Edited by Leo Jansen, Hans Luijten and Nienke Bakker

The letters are the window to Van Gogh's universe.

This edition, the product of 15 years of research at the Van Gogh Museum and Huygens ING, contains all Van Gogh's letters to his brother Theo, his artist friends Paul Gauguin and Emile Bernard, and many others.

Here you will find the letters in the latest edition (2009), richly annotated and illustrated, with new transcriptions and authorized English translations.

Quick Guide >>>

Book edition

Version: June 2012

Dokumente: Briefe

Burckhardt Source

Introduction • Software • Help •

EXPLORE

LETTER ARCHIVE

Browse by year

Browse by sender

Browse by place

Browse by map-tool

SEARCH

Introduction

Burckhardt Project

Brief Excerpt concerning the Burckhardt



The aim of this project is to map and publish in a critical edition the extensive correspondence of European intellectuals with the Swiss cultural historian Jacob Burckhardt over a period of more than half a century, from 1842 to 1897. This correspondence documents a crucial period in European history and culture, one which witnessed the emergence of art history as a separate discipline; serious political conflict in France, Germany, Italy and Switzerland; the birth of the nation-states of Italy and Germany; debate on the meaning and consequences of democracy as a system of government; and the rise of Caesarism in France. The effects of modernism are also discussed in this correspondence, from the culture of museums, art exhibitions and the first universal expositions (e.g., the Expositions Universelles in Paris) to the clash between industrial culture and neo-humanist ideals of education. The large body of correspondence received by Jacob Burckhardt (about two thousand letters conserved in various libraries and private archives) provides a cultural map of this crucial phase in the development of a new European identity.

Alfred Escher STIFTUNG

Briefedition

Alfred Escher | Briefedition | Chronologie | Alle Briefe | Alle Personen | Alle Orte | Historischer Kontext | Mein Escher | Suche

Briefedition

Willkommen bei der Alfred Escher-Briefedition

Status

Zurzeit sind 501 Briefe aus dem Zeitraum von 1831 bis 1848 bearbeitet und hier verfügbar. Die Onlinesetzung der sämtlichen rund 4500 Briefe aus dem Zeitraum von 1831 bis 1882 wird bis 2015 abgeschlossen werden.

Sponsoren

Die Alfred Escher-Stiftung dankt dem Lotteriefonds des Kantons Zürich und der Ernst-Göhner-Stiftung, Zug, für das grosszügige finanzielle Engagement bei der Realisierung der digitalen Briefedition.

Briefzitat

«Papa ging zu Herrn Oberst Bürkli, um ihn um Fricks Entlassung zu bitten. Er konnte es aber nicht erlauben.»

Alfred Escher an Heinrich Schweizer, 8./9. September 1831

Alfred Escher-Stiftung, Schanzeneggstrasse 3, CH-8070 Zürich
Zitiervorschlag: Jung, Joseph (Hrsg.). (2012). Digitale Briefedition Alfred Escher. Version: Februar 2012. Zürich: Alfred Escher-Stiftung.
www.briefedition.alfred-escher.ch/home

Kontakt | Impressum | Disclaimer

CARL-MARIA-VON-WEBER-GESAMTAUSGABE

Suche Home Impressum Hilfe

Carl Maria von Weber > Korrespondenz

Korrespondenz | Schriften | Tagebücher | Werke

Chronologie

1792 bis 1797
1798 bis 1802
1803 bis 1807
1808 bis 1812
1813 bis 1817
1818 bis 1822
1823 bis 1826
undatiert (12)

Absender

Weber, Carl Maria von (1837)
Weber, Caroline von (32)
Brühl, Carl Graf von (14)
Lichtenstein, Hinrich (9)
Weber, Franz Anton von (6)
Hiemer, Franz Carl (5)
Vitzthum von Eckstädt, Heinrich Carl Wilhelm Graf (5)
mehr...

Empfänger

Weber, Caroline von (286)
Weber, Carl Maria von (207)

Carl Maria von Weber für Elise Vigißil [Stammbuchblatt] Nürnberg, Montag, 10. September 1792

Incipit: "Lieben Sie Beste Elise alzeit Ihr aufichtiger ..."

Zusammenfassung: Stammbucheintrag für Elise Vigißil. "Im 6ten Jahr seines Alters" (Blatt mit Bleistift vorliniert)....

Carl Maria von Weber an Markus Brenner in Marktoberdorf Ansbach, 21. Februar 1793

Incipit: "Wenn Sie sich recht wohl befinden, so wird es mich ..."

Zusammenfassung: Nachschrift zu Franz Antons Brief v. d. Datum, kurzer Gruß an den Großvater;...

Carl Maria von Weber für unbekannt [Neujahrswunsch] o. O., Mittwoch, 1. Januar 1794

Incipit: "Neujahr wandle auf gemalte Blume und auf ..."

Zusammenfassung: Neujahrsglückwunsch für ?...

Carl Maria von Weber an unbekannt Hildburghausen, 1. Januar 1797

Incipit: "C. v. W. Hild: 1797 ..."

Carl Maria von Weber an unbekannt Salzburg, 21. Februar 1796

Incipit: "... gemacht den 21ten Februar Anno 1796 ..."

Zusammenfassung: e. Zeichnung: Brunnen mit Paar vor Gebäudegruppe rechts; (für?)...

Carl Maria von Weber an Johann Peter Heuschkel in Hildburghausen Salzburg, Donnerstag, 28.

Dokumente: Tagebücher

Diary of Robert Graves 1935-39 and ancillary material

Copyright St John's College Robert Graves Trust

Search Graves Diary Collection

Search for: (Enter Keywords separated by spaces)

Search

Browse Diary Entries

Select Diary Entry Date

Day: 22
Month: February
Year: 1935

View

Browse Abstracts

Select Abstract Month

Month: February
Year: 1935

View

ANY Keyword

urns/Page

Include:

- ☒ Abstracts
- ☒ Diary Entries
- ☒ Enclosures
- ☒ Log Entries

By

er By

Month:

February
May

Year:

1935
1939

3 HCMC · University of Victoria · XML Markup · About this Publication

William Godwin's Diary

About

Diary

People

Events

Reading

Writing

Meals

Meetings

Search

William Godwin's Diary

Reconstructing a Social and Political Culture 1788-1836

Welcome to the [award-winning](#) digital edition of the diary of William Godwin (1756-1836). Godwin's diary consists of 32 octavo notebooks. The first entry is for [6 April 1788](#) and the final entry is for [26 March 1836](#), shortly before he died. The diary is a resource of immense importance to researchers of history, politics, literature, and women's studies. It maps the radical intellectual and political life of the late eighteenth and early nineteenth centuries, as well as providing extensive evidence on publishing relations, conversational coteries, artistic circles and theatrical production over the same period. One can also trace the developing relationships of one of the most important families in British literature, Godwin's own, which included his wife Mary Wollstonecraft (1759-1797), their daughter Mary Shelley (1797-1851) and his son-in-law Percy Bysshe Shelley (1792-1822). Many of the most important figures in British cultural history feature in its pages, including Anna Barbauld, Samuel Taylor Coleridge, Charles James Fox, William Hazlitt, Thomas Holcroft, Elizabeth Inchbald, Charles and Mary Lamb, Mary Robinson, Richard Brinsley Sheridan, William Wordsworth, and many others.

William Godwin

godwindiary

godwindiary 1813-03-21

#godwindiary 2tu.us/6bz2

Philipses, 1 1/2 pp. Call on

Kenny, w. M J, F, M & C Br.

about 1 hour ago · reply · retweet · favorite

godwindiary 1813-03-20

#godwindiary 2tu.us/6bz0

Philipses, pp. 2 1/2. Owen at

tea: call on Rodd.

3 hours ago · reply · retweet · favorite

godwindiary 1813-03-19

#godwindiary 2tu.us/6byl

Philipses, p. 54/2, A Harwood

Join the conversation

„Dokumente“ - „Werke“? (Archive?)



The William Blake Archive

A hypermedia archive sponsored by the Library of Congress and supported by the University of North Carolina at Chapel Hill, the University of Rochester, and the Scholarly Editions and Translations Division of the National Endowment for the Humanities. With past support from the Institute for Advanced Technology in the Humanities at the University of Virginia, the Getty Grant Program, the Paul Mellon Centre for Studies in British Art, the Preservation and Access Division of the National Endowment for the Humanities, Sun Microsystems, and Inso Corporation.

Editors

Morris Eaves, University of Rochester

Robert Essick, University of California, Riverside

Joseph Viscomi, University of North Carolina at Chapel Hill

[home](#)
[about the archive](#)
[exhibits & objects](#)
[search engine](#)
[bibliography](#)
[nines](#)

the complete writings and pictures of

Dante Gabriel Rossetti

a hypermedia archive

THE Rossetti Archive facilitates the scholarly study of **Dante Gabriel Rossetti**, the painter, designer, writer, and translator who was, according to both John Ruskin and Walter Pater, the most important and original artistic force in the second half of the

SUPPORT THE ARCHIVE

Search the Archive

The Walt Whitman Archive

Ed Folsom & Kenneth M. Price, Editors

Published Works

[Books by Whitman](#); [Periodicals](#); [Translations](#)

In Whitman's Hand

[Manuscripts](#); [Notebooks](#); [Scribal Documents](#)

Life & Letters

[Biography](#); [Chronology](#); [Letters](#)

Commentary

[Bibliography](#); [Criticism](#); [Disciples](#); [Reviews](#)

Pictures & Sound

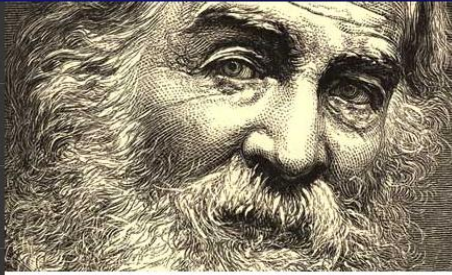
[Audio](#); [Portraits of Whitman](#)

Resources

[Downloads](#); [Finding Aids](#); [Search](#); [Teaching](#); [Tools](#)

About the Archive

[Follow Us](#); [History](#); [People](#); [Policies](#); [More...](#)



News & Updates

August 2012

With the support of the Obermann Center at the University of Iowa, we've revised and expanded the [Translations](#) section of the *Archive*, which now includes more than thirty versions of Whitman's "Poets to Come" in five languages, as well as original translations of "Chants Democratic 14" from the 1860 *Leaves*. Read more about these and other changes to the site [here](#).

June 2012

All volumes of Horace Traubel's [With Walt Whitman in Camden](#) are now available. We've also added page images of [Leaves of Grass Imprints](#) and [PDFs of 19 books](#) from the University of Iowa Press Whitman series.

May 2012

The [Book of the Week](#) of Whitman's *Drum-Taps* is now available.

zotero

Folie 14

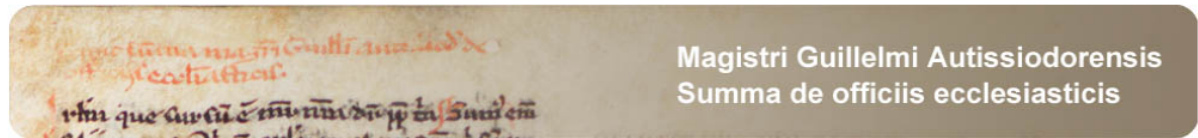
Einführung

IDE Autumn School 2012, Chemnitz

„Dokumente“ - „Werke“? (Historica?)

- ☐ Urkunden
 - ☐ Codice diplomatico della Lombardia medievale
 - ☐ MOM
- ☐ Akten, Protokolle etc.
 - ☐ Pacelli
 - ☐ Kabinettsprotokolle
- ☐ „Buchförmige“ Quellen
 - ☐ Henry III Fine Rolls Project.; The Gascon Rolls Project (1317-1468)
 - ☐ [Das Kundige Bok] Göttinger Statuten im 15. Jahrhundert
 - ☐ Matrikelbücher
 - ☐ FCR
 - ☐ SVEA-Pommern - Karten und Texte der Schwedischen Landesaufnahme von Pommern 1692-1709
- ☐ Nachlässe
- ☐ Generell
 - ☐ Éditions en ligne de l'École des chartes (ELEC)

„Werke“



Magistri Guillelmi Autissiodorensis
Summa de officiis ecclesiasticis

[Editionstexte](#) | [Einführung](#) | [Methodik](#) | [Handschriftenbeschreibungen](#) | [Literatur](#) | [Kontakt](#)

Wilhelm von Auxerre, SUMMA DE OFFICIIS ECCLESIASTICIS Kritisch-digitale Erstausgabe

Inauguraldissertation

zur Erlangung der Doktorwürde

der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln

vorgelegt von

Franz Fischer, Köln

Die Weiterentwicklung editorischer Methodologie innerhalb der einzelnen Philologien geschieht unter den Bedingungen des aktuellen Theoriewandels, wie er etwa in der *Material Philology* vollzogen wird, und einer damit einhergehenden Perspektivverschiebung auf das überlieferte Textmaterial. Als ein zweiter maßgeblicher Faktor einer methodologischen Weiterentwicklung ist der Wandel der medialen Grundbedingungen zu berücksichtigen. Der Zuwachs an Möglichkeiten digitaler Erschließungs- und Publikationsformen verschärft die Diskussion um Ziele und Methoden der editorischen Praxis und steht in einem fruchtbringenden Wechselverhältnis zur Theoriebildung. Beides, aktuelle theoretische Ansätze und neue mediale Möglichkeiten erfahren in der hier vorgelegten Edition eine praktische Umsetzung.



SAINT PATRICK'S CONFESSIO

Read what St Patrick actually wrote *in his own words*

[Home](#) | [Confessio/Epistola](#) | [Manuscripts/Prints](#) | [Special Features](#) | [About](#)

'My name is Patrick...

I am a sinner, a simple country person, and the least of all believers. I am looked down upon by many.

My father was Calpornius. He was a deacon; his father was Potitus, a priest, who lived at Bannavem Taburniae.

His home was near there, and that is where I was taken prisoner.

I was about sixteen at the time.

Continue reading the words of St Patrick...

[in original Latin](#)
[in English](#)
[as Gaelige](#)
[in italiano](#)
[auf deutsch](#)
[em português](#)



See St Patrick's *Confessio* in the 'Book of Armagh' or in one of eight medieval manuscripts that have survived.



See the earliest prints of St Patrick's *Confessio* or an important twentieth century edition.



Read, listen and see more about Patrick and his heritage: a novel, his first biographies, Patrick in art, articles, audio and more special features.



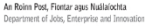
Learn more about the HyperStack.



Irish Government
Programmes 2007 - 2013



Co-funded by the Irish Government
and the European Union

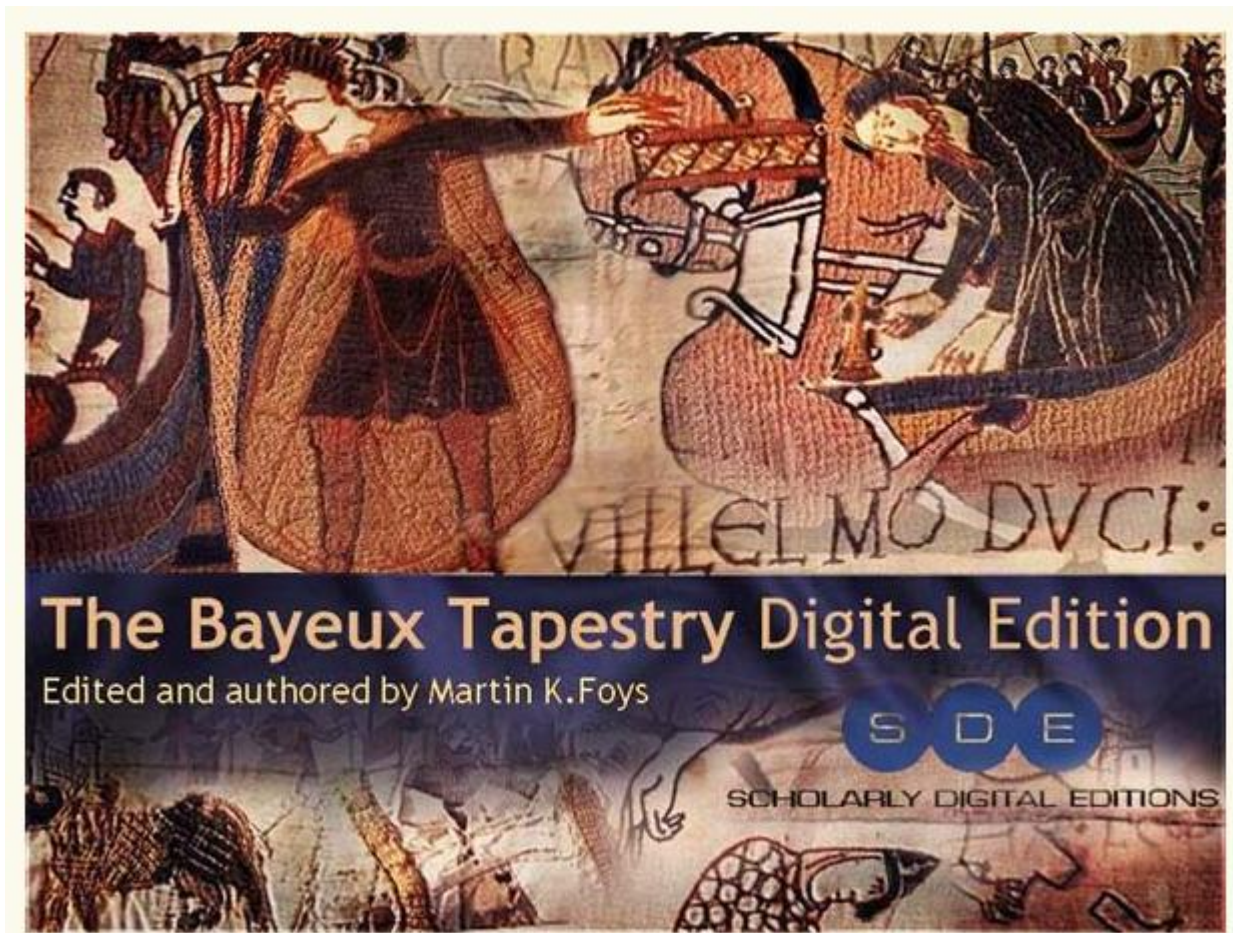


As Róinne Post, Forair agus Nuálaíochta
Department of Jobs, Enterprise and Innovation



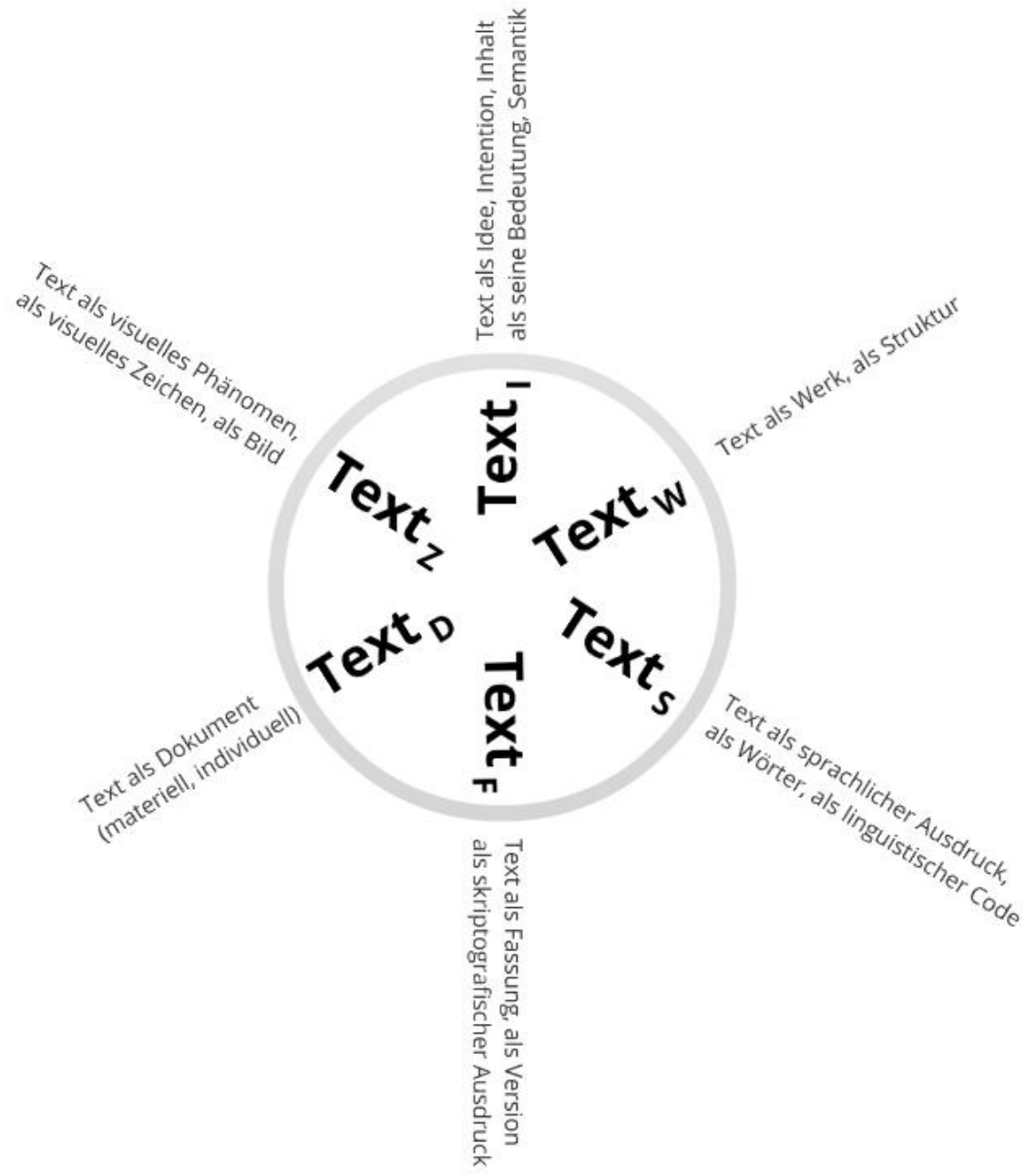
Higher Education Authority
An tArd-Chomhairle na n-Éireann

„Objekte“?

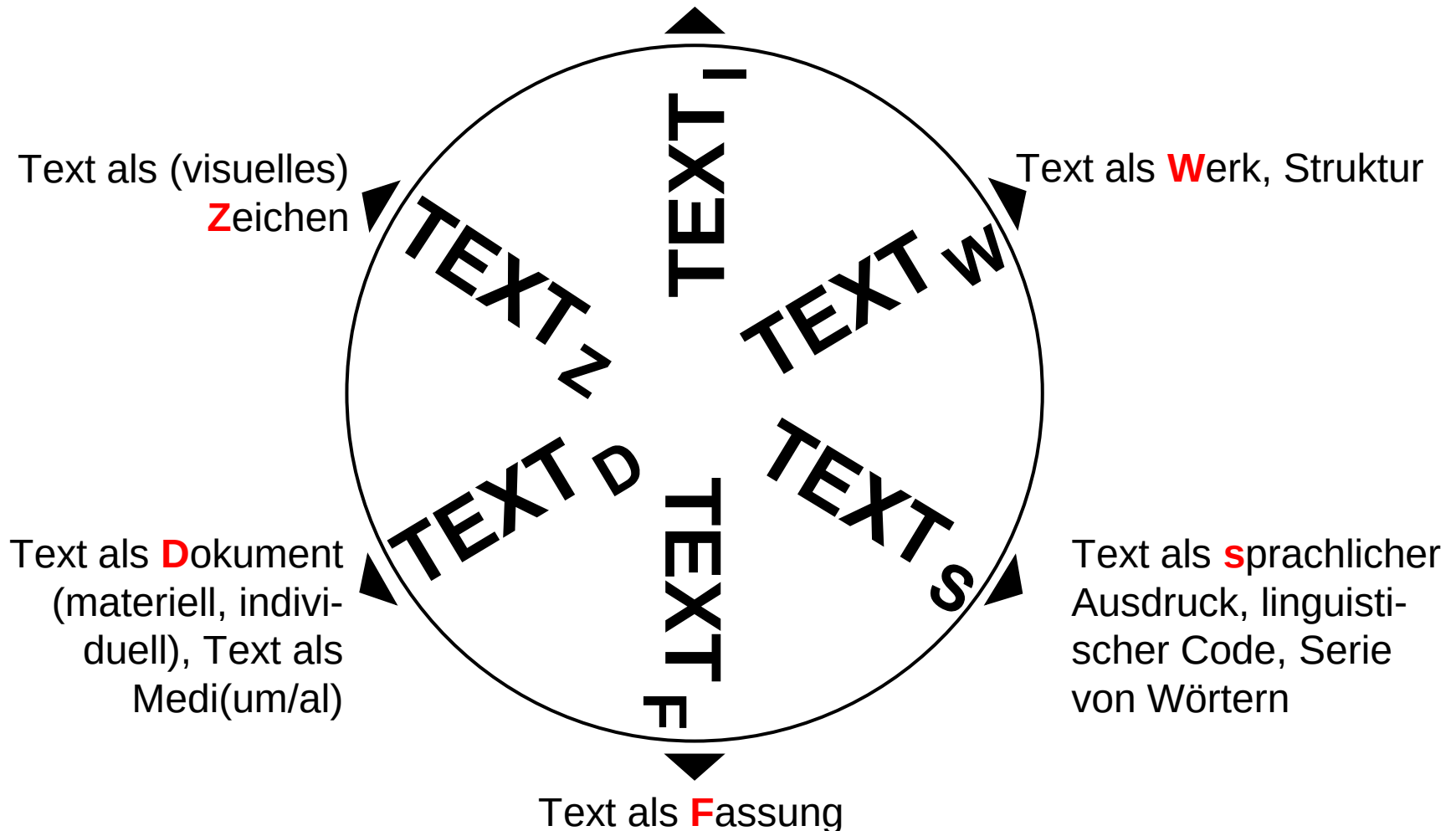


Theorien & Methoden

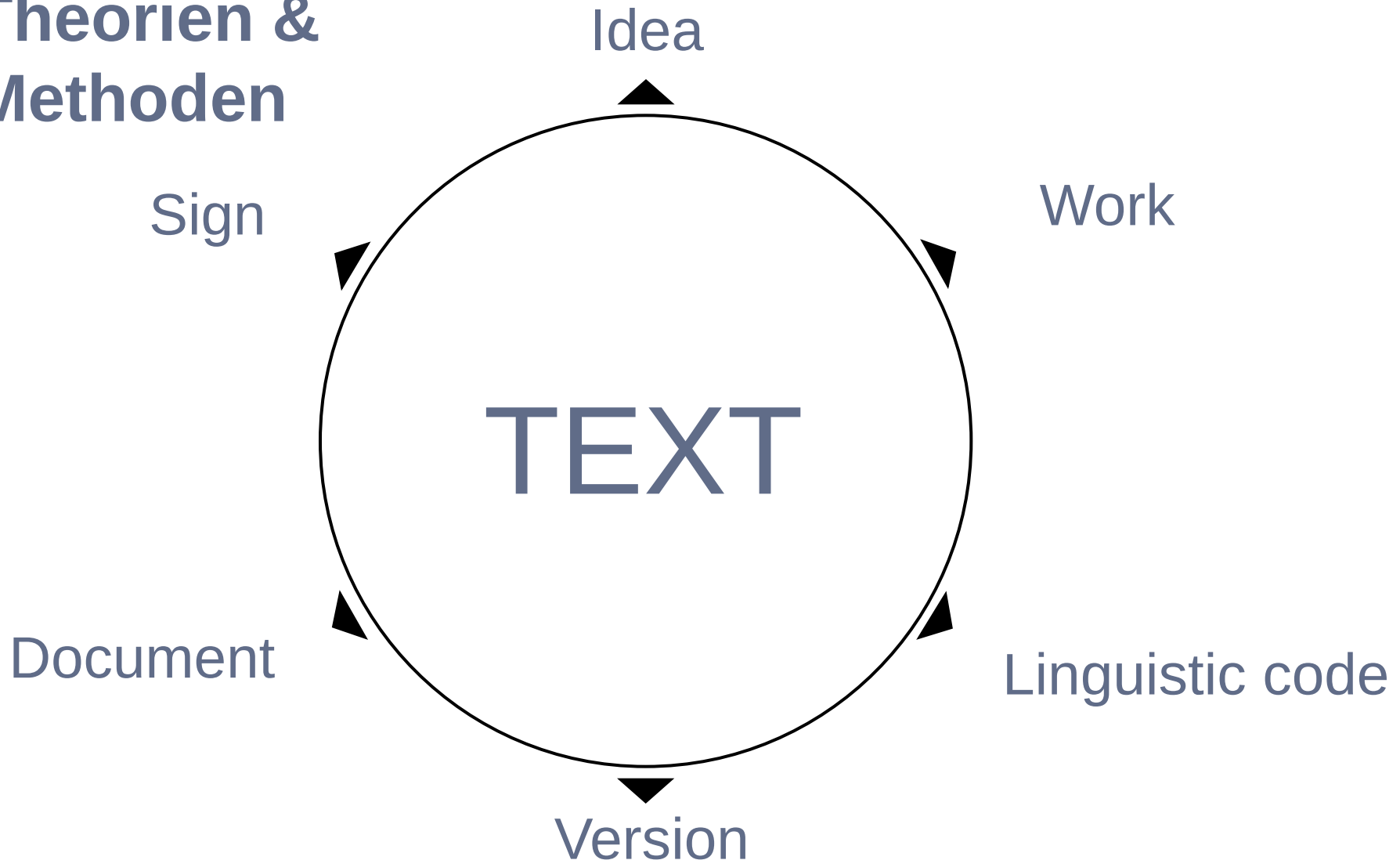
- ☐ Einige zentrale Ansatzpunkte ...
- ☐ Pluralistisches Textmodell



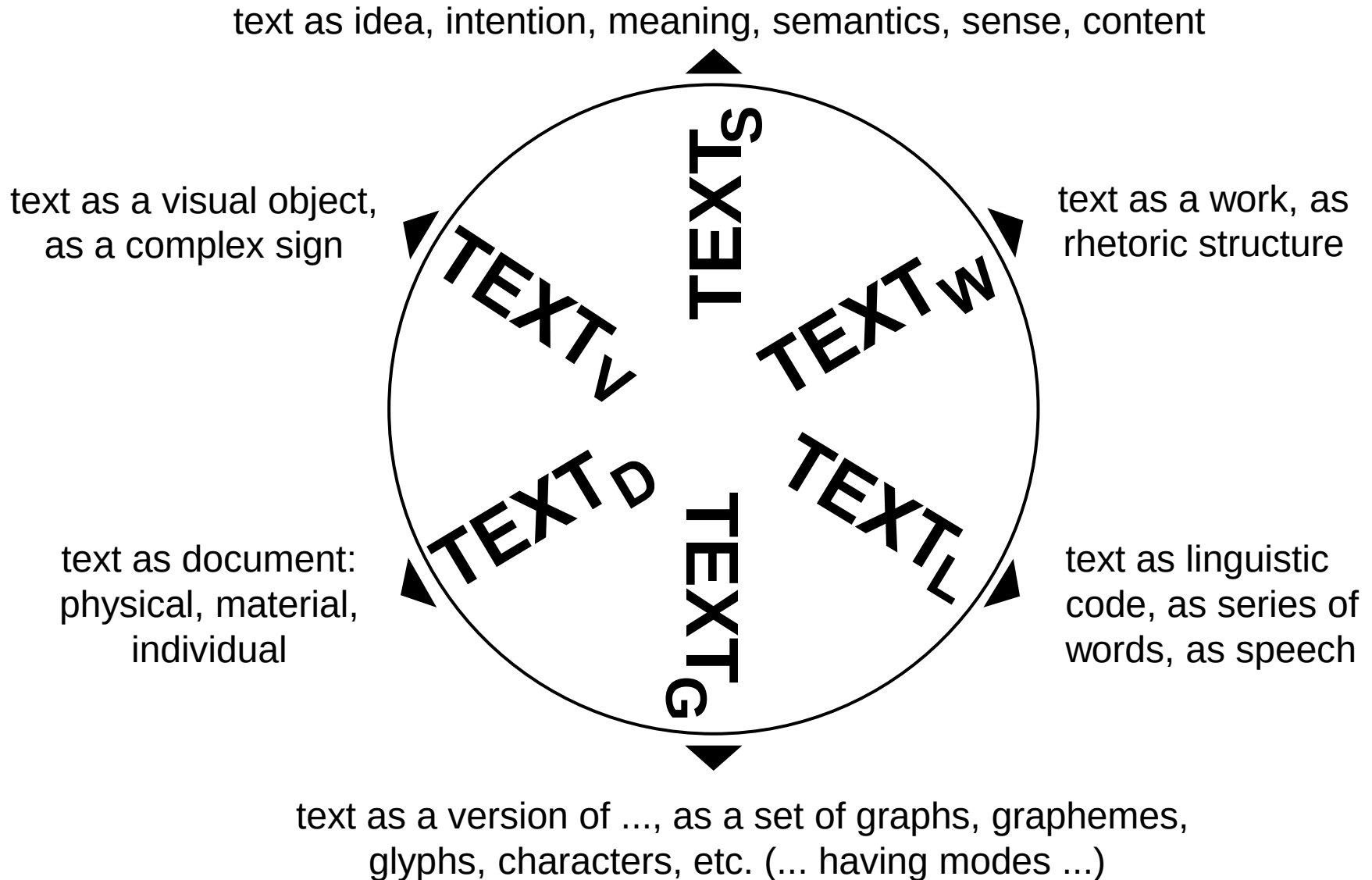
Text als **I**dee, **I**ntention, **I**nhalt, Bedeutung, Semantik



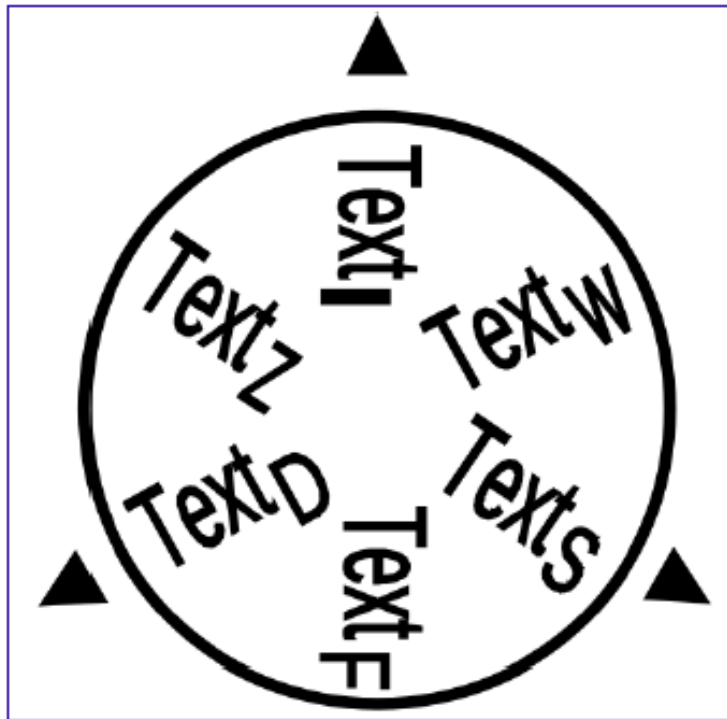
Theorien & Methoden



Text as Reproduction of Textual Objects

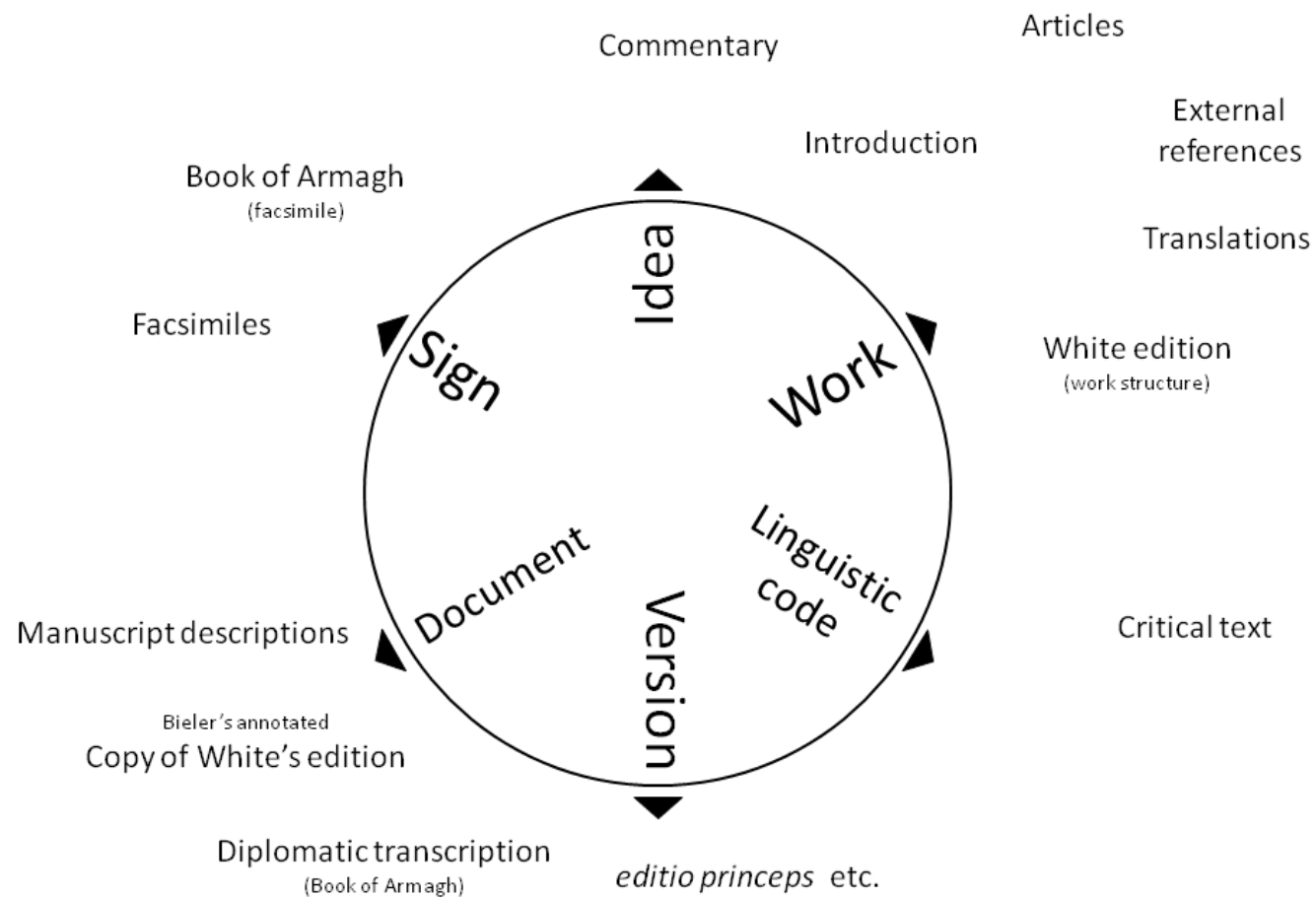


Quel est l'objet à analyser (et à éditer) ?



- Notions principales
 - Text S : texte comme énoncé
 - Text D : texte comme document
 - Text I : texte comme idée
- Notions intermédiaires
 - Text W : texte comme oeuvre
 - Text F : texte comme variante
 - Text Z : texte comme signe

Franz Fischer: All texts are equal, but... - Textual Plurality and the Critical Text in Digital Scholarly Editions. In: Variants 10 (2013), forthcoming, Figure 2.



Text Wheel according to Sahle – applied to the HyperStack resources [<http://www.confessio.ie>]

Text als Skala



Faksimile 

Genaue Transkription 

Diplomatischer Text 

Normalisierter Text 

Korrigierter Text 

Edierter Text 

Modernisierter Text 

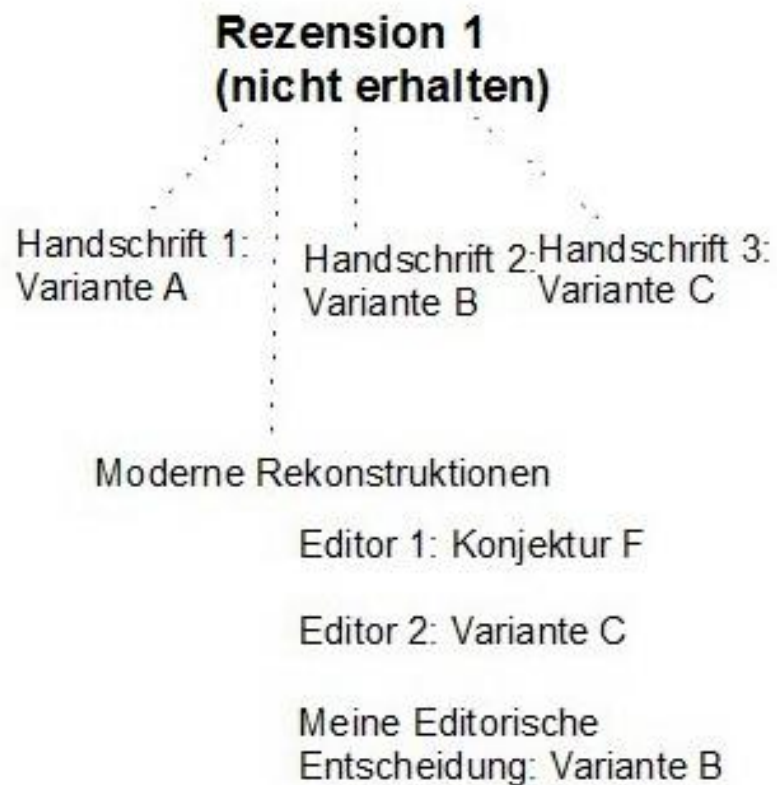
Übersetzer Text 

Text als semantische Information 

Theorien & Methoden

- ☐ Einige zentrale Ansatzpunkte ...
- ☐ Pluralistisches Textmodell
- ☐ Text als Skala
- ☐ Edition als Modellierung (Modell statt Medium)
- ☐ Transmedialisierung
- ☐ Prozess statt Produkt
- ☐ Transparenz
- ☐ Kontexte, inklusive Tendenzen, Grenzen
- ☐ Inkrementelles Prinzip: Archiv & Edition

Konkrete Probleme?



Rezension 2

Handschrift 1b:
Variante D

Rezension 3

Handschrift 1c:
Variante E